

## Datenschutzerklärung von MINES TEAM d.o.o.

Der Zweck dieser Datenschutzerklärung ist, Kunden oder potenzielle Kunden zu informieren über den Zweck und die Grundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch MINES TEAM d.o.o., Na logu 14, 5220 Tolmin, Slowenien, E-Mail-Adresse [minesteam.rac@siol.net](mailto:minesteam.rac@siol.net) (im Folgenden als *Anbieter* oder *Verwalter von personenbezogenen Daten* bezeichnet).

Wir legen Wert auf Ihre Privatsphäre, deswegen sind Ihre Informationen immer sorgfältig aufbewahrt.

Alle unsere Aktivitäten stehen im Einklang mit der europäischen Gesetzgebung (Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und deren Weitergabe (Allgemeine Schutzverordnung), den Übereinkommen des Europarates (SEV Nr. 108, SEV Nr. 181, SEV Nr. 185, SEV Nr. 189) und der nationalen Gesetzgebung der Republik Slowenien (Datenschutzgesetz (ZVOP-1, Ur. I. RS, Nr. 94/07), dem Gesetz über den elektronischen Geschäftsverkehr auf dem Markt (ZEPT, Amtsblatt der Republik Slowenien, Nr. 96/09 und 19/15) usw.).

Die Datenschutzerklärung regelt den Umgang mit Informationen, die der Anbieter von Ihnen erhält, wenn sie diese während des Kaufs oder auf andere Weise vermitteln.

### Der Verwalter

Der Verwalter der personenbezogenen Daten ist MINES TEAM doo, Na logu 14, 5220 Tolmin, Slowenien.

### Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Angaben, die Sie als eine bestimmte oder eine bestimmbare Person identifizieren. Eine Person ist bestimmbar, wenn sie direkt oder indirekt identifizierbar sein kann, insbesondere durch einen Bezeichner wie Name, Identifikationsnummer, Standortinformation, Webbezeichner oder mit ein Hinweis auf einen oder mehrere Faktoren, die spezifisch für die körperliche, physiologische, genetische, geistige, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Identität sind.

Gemäß den in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Zwecken erhebt der Anbieter die folgenden personenbezogenen Daten:

- Grundlegende Daten zum Kunden (Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Ort);
- Kontaktinformationen und Informationen zu Ihrer Kommunikation mit dem Verwalter (E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Datum, Uhrzeit und Inhalt der Post- oder E-Mail-Kommunikation, Datum, Uhrzeit und Dauer der Telefonanrufe, Aufzeichnung von Telefonanrufen);
- Kanal und Kampagne - die Quelle, über die der Benutzer den Verwalter kontaktierte (Website und eine Werbekampagne oder Kampagne, Call-Center, Geschäft);
- Informationen zu den Käufen und Rechnungen des Kunden (Datum und Ort des Kaufs, gekaufte Artikel, Preise der gekauften Artikel, Gesamtbetrag, Zahlungsmethode, Lieferadresse, Nummer und Datum Der Rechnungen, die Person, die die Rechnung ausgestellt hat usw.) sowie Informationen zur Lösung von Beschwerden über Produkte;
- Informationen aus freiwillig ausgefüllten Formularen des Benutzers, z. B. als Teil der Gewinnspiele oder Verwendung von Konfiguratoren, um die optimalen Produkte für die Bedürfnisse des Benutzers zu identifizieren;
- sonstige Informationen, die der Nutzer dem Anbieter auf Anfrage für bestimmte Dienstleistungen, die diese Informationen anfordern, freiwillig zur Verfügung stellt.

Der Anbieter sammelt oder verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn Sie das ermöglichen oder bzw. zulassen, dh. bei der Bestellung von Produkten oder Dienstleistungen, bei der Teilnahme an einem Gewinnspiel usw. oder wenn das Sammeln der personenbezogenen Daten gemäß einer Rechtsgrundlage erfolgt oder der Anbieter ein berechtigtes Interesse hat.

Der Zeitraum, in dem der Anbieter die gesammelten Daten aufbewahrt, ist näher im Kapitel Aufbewahrung personenbezogener Daten dieser Erklärung spezifiziert.

### **Die Zwecke der Verarbeitung und die Grundlagen für die Datenverarbeitung**

Der Anbieter erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- rechtliche und vertragliche Beziehungen,
- Einwilligung des Einzelnen und
- berechtigtes Interesse.

### **Verarbeitung aufgrund der Gesetzen und Vertragsverhältnissen**

Wenn die Übermittlung personenbezogener Daten eine vertragliche Verpflichtung, eine Verpflichtung, die für die Unterschreibung und Ausführung eines Vertrages mit dem Anbieter notwendig ist, oder eine gesetzliche Verpflichtung ist, müssen personenbezogenen Daten angegeben sein; wenn Sie diese Daten nicht angeben, können Sie keine Verträge mit dem Anbieter abschließen und der Anbieter kann die Dienstleistungen nicht durchführen bzw. die im Vertrag vereinbarten Produkte nicht liefern, denn der Anbieter hat nicht die notwendigen Daten für die Ausführung des Vertrags.

### **Verarbeitung aufgrund berechtigten Interesses**

Der Anbieter kann die Daten auch aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten, wofür sich der Anbieter einsetzt, es sei denn die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Einzelnen, worauf sich die personenbezogenen Daten, die den Schutz personenbezogener Daten verlangen, über diese Interessen überwiegen. Im Falle der Verwendung aus berechtigten Interessen führt der Anbieter stets eine Bewertung gemäß der allgemeinen Datenschutzverordnung durch, was besonders relevant in Bezug auf folgendes ist:

- Sie, uns und andere vor Bedrohungen zu schützen (z. B. Sicherheitsbedrohungen oder Betrug),
- Einhaltung weltweit geltender Gesetze,
- Verbesserungen von unseren Produkten, Dienstleistungen und digitalen Inhalten,
- Profilierung, um zielgerichtete Inhalte und Werbung auf der Basis von Interessen bereitzustellen,
- Verständnis und Verbesserung unserer Online-Aktivitäten, unseres Geschäfts und unserer Kundendaten und Beziehungen im Allgemeinen,
- Aktivieren oder Betreiben unseres Geschäfts, z. B. Qualitätskontrolle und konsolidierte Berichterstattung,
- Verwaltung von Geschäftsvorfällen wie Fusionen oder Übernahmen,
- Zugang zu Ihren früheren Bestellungen und andere Daten.

## Verarbeitung aufgrund Ihrer Zustimmung

Der Anbieter sammelt und verarbeitet (verwendet) Ihre personenbezogenen Daten auch für die folgenden Zwecke, wenn Sie die Einwilligung erteilen:

- Versenden von kommerziellen Angeboten und anderen Inhalten per E-Mail, SMS, regelmäßige Post- oder Telefonanrufe, wenn es dafür keine andere Grundlage ist und Sie damit zugestimmt haben,
- jeden anderen Zweck, für den Sie in der Zusammenarbeit mit dem Anbieter ausdrücklich zustimmen.

## GRUNDSÄTZE DER PERSÖNLICHEN DATENVERARBEITUNG

MINES TEAM d.o.o. respektiert die Datenschutzrechte und -Interessen von Einzelpersonen und befolgt bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Grundsätze:

1. Gerechte und rechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten.
2. Erhebung personenbezogener Daten für festgelegte und rechtmäßige Zwecke ohne weitere Verarbeitung in der Weise, die mit diesen Zwecken nicht vereinbar sind.
3. Die Erhebung personenbezogener Daten, die für die Zwecke, für den sie erhoben und verwendet werden, relevant ist, unverhältnismäßig zu diesen Zwecken. Wir können die Daten anonymisieren, wenn das möglich ist und geeignet in Hinsicht auf die Art der Daten und der Risiken, die mit der beabsichtigten Verwendung verbunden sind.
4. Aufbewahrung von genauen personenbezogenen Daten und ihre Aktualisierung, wenn nötig. Wir werden angemessene Maßnahmen zur Ergänzung oder Löschung ungenauer oder unvollständiger Daten durchführen.
5. Die Speicherung personenbezogener Daten erfolgt nur so lange, wie dies für die Zwecke erforderlich ist, für die sie erhoben und verarbeitet wurden.
6. Die Verarbeitung personenbezogener Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechten des Einzelnen.
7. Ausführung geeigneter technischer, physikalischer und organisatorischer Maßnahmen, um einen unbefugten Zugang, rechtswidrige Verarbeitung oder zufälliger Verlust, Zerstörung oder Beschädigung von personenbezogenen Daten zu verhindern.
8. Bereitstellung von geeigneter Mitteilungen und Zustimmungen oder Gewährleistung der Einhaltung des geltenden Rechts zwischen der Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten.

## Aufbewahrung personenbezogener Daten

Der Anbieter speichert Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung des Zwecks, für den die personenbezogenen Daten erhoben und weiterverarbeitet wurden, nötig wird.

Die personenbezogenen Daten, die der Anbieter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet, werden vom Anbieter für den im Gesetz vorgeschriebenen Zeitraum aufbewahrt.

Die personenbezogenen Daten, die der Anbieter verarbeitet, um ein Vertragsverhältnis mit einer Person einzugehen, bewahrt der Anbieter für die Frist, die für die Ausführung des Vertrages erforderlich ist, und 5 Jahre nach dessen Beendigung, außer wenn zwischen Ihnen und dem Anbieter zu einem Streit über den Vertrag kommt; in einem solchen Fall bewahrt der Anbieter die Informationen noch 5 Jahre nach der Gerichts- oder Schiedsspruch oder 5 Jahre nach Arbitrage-Bescheid oder Vergleich oder, wenn es keinen Rechtsstreitigkeiten gab, 5 Jahre nach der friedlichen Beilegung des Streites.

Die personenbezogenen Daten, die der Anbieter aufgrund persönlicher Einwilligung einer natürlichen oder juristischen Person verarbeitet, verwahrt der Anbieter bis zum Widerruf dieser Einwilligung durch den Einzelnen bzw. wenn der Einzelne die Unterbrechung der Verarbeitung verlangt. Der Anbieter wird solche Informationen vor dem Widerruf erst dann löschen, wenn der Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bereits erreicht wurde (z. B. für den Fall, dass der Anbieter seinen Benefit-Programm nicht mehr betreibt, würde der Anbieter alle zu diesem Zweck erhobenen personenbezogenen Daten löschen, auch wenn die Person, die der Verarbeitung personenbezogener Daten zugestimmt hat, dass nicht verlangte) oder wenn gesetzlich vorgeschrieben.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist löscht oder anonymisiert der Anbieter die personenbezogenen Daten, sodass sie nicht mehr einer bestimmten Person zugeordnet werden können.

### **Vertragliche Verarbeitung personenbezogener Daten**

Als Einzelperson sind Sie sich bewusst und Sie stimmen zu, dass der Anbieter individuelle Aufgaben in Bezug auf Ihre Daten an andere Personen (Auftragnehmer) übergeben kann. Auftragnehmer können die personenbezogenen Daten ausschließlich im Auftrag des Anbieters im Rahmen der vom Anbieter erteilten Einwilligung (in einem schriftlichen Vertrag oder einem anderen Rechtsakt) und in Übereinstimmung mit den in dieser Datenschutzrichtlinie definierten Zwecken verarbeiten.

Die Auftragnehmer, mit denen der Anbieter zusammenarbeitet, sind:

- Buchhaltungsservice; Anwaltskanzleien und andere Rechtsberatungsanbieter;
- Anbieter von Online-Werbelösungen (z. B. Google, Facebook).

Der Anbieter gibt Ihre persönlichen Daten nicht an Dritte weiter.

Die Auftragnehmer dürfen personenbezogene Daten nur im Rahmen der Anweisungen des Verwalters verarbeiten und sollen keine personenbezogenen Daten verwenden, um Eigeninteressen zu verfolgen.

Der Verwalter und die Benutzer exportieren die personenbezogenen Daten nicht in Drittländer.

### **Datenverarbeitungsrechte des Einzelnen**

Wenn Sie Fragen zu unserer Datenschutzerklärung oder zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie den Anbieter ohne Vorbehalt kontaktieren. Auf Ihren Wunsch wird der Anbieter gemäß den Vorschriften und schriftlich den Einzelnen benachrichtigen.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten, hat der Einzelne auf Grundlage den gesetzlichen Vorschriften folgende Rechte:

**Widerrufsrecht:** Wenn Sie als Einzelperson der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben (aus einem oder mehreren bestimmten Zwecken) haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dieser Widerruf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die bis zum Widerruf ausgeführt wurde, beeinflusst.

Die Einwilligung kann durch eine schriftliche Erklärung an dem Verwalter widerrufen werden.

Der Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten hat für den Einzelnen ebenfalls keine negativen Folgen oder Sanktionen. Es ist aber möglich, dass der Verwalter nach dem Widerruf der Einwilligung nicht mehr in der Lage wird, dem Einzelnen eine oder mehrere

Dienstleistungen anzubieten, wenn es um Dienstleistungen geht, die ohne personenbezogenen Daten nicht ausgeführt werden können (z. B. Benefit-Programm oder personalisierte Benachrichtigung).

**Auskunftsrecht für personenbezogene Daten:** Als natürliche Person haben Sie das Recht vom Anbieter (Verwalter der personenbezogenen Daten), eine Bestätigung zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und - wenn es so ist - das Recht um Zugang zu personenbezogenen Daten und bestimmten Informationen (über den Zwecken der Verarbeitung, den Arten der personenbezogenen Daten, über Benutzer, Aufbewahrungsfristen oder Kriterien für die Bestimmung der Aufbewahrungsfristen, über das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten, Rechte auf Einschränkungen und Einwendungen gegen die Verarbeitung und Rechte auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, über die Quelle der Daten, wenn die Daten nicht von Ihnen erhoben wurden).

**Recht auf Berichtigung personenbezogener Daten:** Als Einzelperson haben Sie das Recht, dass der Anbieter die ungenauen personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unverzüglich korrigiert. Als Einzelperson haben Sie, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, das Recht, unvollständige Daten zu vervollständigen, einschließlich die Vorlage einer ergänzenden Aussage;

**Das Recht, persönliche Informationen zu löschen (das "Recht, vergessen zu werden"):**

Als Einzelperson haben Sie das Recht, dass der Anbieter die personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unverzüglich löscht und der Anbieter dies tun muss, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:

- a) Die Daten werden für die Zwecke, für die sie erhoben oder anders behandelt wurden, nicht mehr benötigt,
- b) wenn Sie die Einwilligung widerrufen und es keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gibt,
- c) wenn Sie der Verarbeitung widersprechen und keine zwingenden berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen,
- d) die Daten wurden illegal verarbeitet,
- e) die Daten müssen gelöscht werden, um rechtlichen Verpflichtungen nach EU-Recht oder nationalem Recht des Mitgliedstaats, der als Anbieter angesehen wird, anzukommen,
- f) die Informationen wurden im Zusammenhang mit den Dienstleistungen der Informationsgesellschaft gesammelt.

Als Einzelperson haben Sie jedoch in bestimmten Fällen, die in Artikel 17 Absatz 3 der DSGVO beschrieben sind, keinen Anspruch auf die Löschung von Daten.

**Recht, die Verarbeitung einzuschränken:**

Als Einzelperson haben Sie das Recht, die Verarbeitung durch den Anbieter einzuschränken, wenn einer aus den folgenden Beispielen gibt:

- a) wenn Sie die Richtigkeit der Daten für einen Zeitraum bestreiten, in dem der Anbieter die Richtigkeit der Daten überprüfen kann,
- b) die Verarbeitung ist rechtswidrig und Sie lehnen die Löschung der Daten ab und fordern stattdessen eine Einschränkung ihrer Verwendung,
- c) der Anbieter benötigt die Daten nicht mehr für Verarbeitungszwecke, Sie benötigen sie jedoch für die Durchsetzung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen,
- d) Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, bis überprüft wurde, ob die berechtigten Gründe des Anbieters Ihre Gründe überwiegen;

### **Recht auf Datenübertragbarkeit:**

Als Einzelperson haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie dem Anbieter zur Verfügung gestellt haben, in einer strukturierten, weit verbreiteten und maschinenlesbaren Form zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Informationen an einen anderen Verwalter weiterzugeben, ohne dass Sie der Anbieter dabei behindert, und zwar wenn:

- a) die Verarbeitung auf Zustimmung oder auf einem Vertrag basiert und
- b) die Verarbeitung automatisiert erfolgt.

Als Einzelperson haben Sie bei der Ausübung Ihres erklärten Rechts auf Portabilität das Recht, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verwalter (Anbieter) zu einem anderen übertragen, wo das technisch machbar ist;

**Widerspruchsrecht:** Als Einzelperson haben Sie wegen Gründe, die mit Ihrer besonderen Situation verbunden sind, das Recht, jederzeit der Verarbeitung der hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten zu widersprechen, die für Aufgaben im öffentlichen Interesse oder bei der Ausübung der dem Anbieter übertragenen öffentlichen Gewalt (Buchstabe (e) Artikel 6 Absatz 1 DSGVO) nötig sind oder sind wegen der berechtigten Interessen des Anbieters oder Dritter erforderlich (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO), einschließlich der Erstellung von Profilen auf der Grundlage dieser Behandlungen; der Anbieter beendet die Verarbeitung personenbezogener Daten, es sei denn er zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweist, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder für das Ausüben oder Verteidigen gesetzlicher Ansprüche.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken hat der Einzelne jederzeit das Recht, Widerspruch einzulegen gegen die Verarbeitung von diesbezüglichen Daten zum Zwecke eines solchen Marketings, einschließlich der Erstellung von Profilen, soweit das im Zusammenhang mit einem solchen Direktmarketing steht; wenn eine einzelne Person der Verarbeitung zu Zwecken von Direktmarketing widerspricht, werden Daten für diese Zwecke nicht mehr verarbeitet.

Wenn Daten für wissenschaftliche, historisch-wissenschaftliche oder statistische Zwecke verarbeitet werden, hat der Einzelne das Recht, dass er aus Gründen, die mit seiner besonderen Situation verbunden sind, der Verarbeitung diesbezüglicher Daten widerspricht, außer wenn die Verarbeitung zur Erfüllung der Aufgabe, die aus Gründen des öffentlichen Interesses ausgeübt ist, erforderlich ist;

### **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:**

unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes (in Slowenien ist das Informationskommissionär), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs haben Sie das Recht auf wirksamen Rechtsbehelf gegen eine rechtsverbindliche Entscheidung der Aufsichtsbehörde in Verbindung mit ihr, sowie wenn die Aufsichtsbehörde Ihre Beschwerde nicht bearbeitet oder Sie in drei Monate nicht über den Stand des Falls oder die Entscheidung über die Berufung informiert. Für das Verfahren gegen die Aufsichtsbehörde sind Gerichte des Mitgliedstaats, in dem die Aufsichtsbehörde Sitz hat, zuständig.

Eine Einzelperson kann alle Anfragen bezüglich der Ausübung von Rechten in Bezug auf personenbezogene Daten, schriftlich an den Verwalter schicken: MINES TEAM doo, Na Logu 14, 5220 TOLMIN, Slowenien.

Zur zuverlässigen Identifizierung im Falle der Ausübung personenbezogener Datenrechte ist der Verwalter berechtigt, vom Benutzer zusätzliche Daten zu erlangen und kann das Handeln nur ablehnen, wenn er beweist, dass die Person nicht zuverlässig identifiziert werden kann.

Der Verwalter muss auf Verlangen des Einzelnen, indem er seine Datenrechte geltend macht, unverzüglich, spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage, beantworten.

### **Benachrichtigung der Aufsichtsbehörde über eine Verletzung des Datenschutzes**

Im Falle eines Verstoßes gegen personenbezogene Daten ist der Anbieter verpflichtet, die zuständige Aufsichtsbehörde hiervon in Kenntnis zu setzen, außer wenn es vermutbar ist, dass mit diesem Verstoß die Rechte und Freiheiten des Einzelnen nicht gefährdet waren. Bei Verdacht auf eine Straftat ist der Anbieter verpflichtet, die Straftat die Polizei und / oder die zuständige Staatsanwaltschaft anzuzeigen.

Im Falle eines Verstoßes, der ein hohes Risiko für Rechte und Freiheiten zur Folge haben kann, ist der Anbieter verpflichtet, die Zuwiderhandlung unverzüglich oder wenn das nicht möglich ist ohne unnötige Verzögerung die betroffenen Personen zu informieren. Die Benachrichtigung für den Einzelnen muss in klarer Sprache durchgeführt werden.